

Constantia Flexibles Der Produzent von Folien, Etiketten und Tabletten-Blisterpackungen veröffentlichte seine Ergebnisse für das dritte Quartal

Satte 24,4 Prozent mehr Umsatz

Der Verpackungshersteller gründete einen Sitz in Dubai; der Börsengang wurde jedoch abgesagt

Wien. Der Verpackungshersteller Constantia Flexibles gab kürzlich seine vorläufigen Zahlen aus den Ergebnissen für das dritte Quartal 2013 bekannt. Ohne die in 2013 getätigten Akquisitionen (Globalpack, Spear, Parikh Packaging) stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahr organisch um 4,6% von 991,5 Mio. € in den ersten neun Monaten des Jahres 2012 auf 1.037,4 Mio. € in den ersten neun Monaten des Jahres 2013. Das bereinigte EBITDA (ohne Akquisitionen) stieg um 8,2% von 143,4 Mio. € (Jänner bis September 2012) auf 155,1 Mio. € (Jänner bis September 2013). Die bereinigte EBITDA-Marge betrug ohne Akquisitionen 15%.

24,4% auf 1.233,8 Mio. € steigern. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich um 22,2% auf 175,3 Mio. €, bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 14,2%.

Die Nettofinanzverbindlichkeiten betragen zum Ende des dritten Quartals 2013 438,9 Mio. €; darin enthalten ist eine Kaufpreisanpassung für die Globalpack-Akquisition in Höhe von 63,6 Mio. €, deren Zahlung an Constantia Flexibles noch im Dezember 2013 fällig wird.

Der Anstieg der Nettofinanzverbindlichkeiten um rund 138,3 Mio. € gegenüber dem 31.12.2012 ist vor allem auf die in diesem Jahr

durchgeführten und bereits erwähnten Akquisitionen zurückzuführen.

Gründung in Dubai

Im Oktober gründete der Verpackungshersteller einen Sitz in Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Ziel der Neugründung sei die Erschließung von Wachstumsmärkten im Mittleren Osten, Asien inklusive Russland sowie Afrika für den Bereich Nahrungsmittelverpackungen.

Die neue Constantia Flexibles JLT logiert in den Jumeirah Lake Towers in Dubai. Geführt wird sie

von Friedrich Humer, Mitglied des Executive Committee der Constantia Flexibles, Peter Burchardt, Finance Director, Vedat Baylan, Senior Vice President Sales und Jürgen Leeb, Senior Vice President Operations.

Börsengang abgeblasen

Seinen Börsengang (Initial Public Offering, kurz IPO), der zeitgleich in Wien und Frankfurt geplant war, sagte das Unternehmen kürzlich in letzter Sekunde ab; ein zufriedenstellender Abschluss sei nicht möglich gewesen, ließ man die Medien wissen. (red)



Thomas Unger ist der CEO des Verpackungsherstellers Constantia Flexibles.

Starkes Wachstum

Einschließlich der im Jahr 2013 getätigten Akquisitionen konnte die Gruppe den Umsatz in den ersten neun Monaten des Jahres um

Bösmüller Verpackungshit „Wurst To Go“

Wien. Die Bösmüller Print Management GesmbH & Co. KG sorgt derzeit mit einer eigens entwickelten „To Go“-Verpackung, befüllt mit leckeren Wiener Schmankerln, für Aufsehen am Gastro-Stand der Eleven Gastro & Service GmbH am Weihnachtsmarkt im Herzen von Wien. Vor dem Wiener Stephansdom erstrahlen zurzeit elegante Hütten in besonderem Glanz. Neben der festlichen Szenerie spielt aber auch das hochwertige Warenangebot eine essenzielle Rolle vor Ort. So bietet der Gastronomie-Stand von Eleven Gastro & Service eine kreative Alternative zum herkömmlichen Hot Dog. Die innovative Verpackungskreation „Wurst To Go“ soll für besondere Genussmomente sorgen. Der eigens konzipierte Karton-Tray mit vielen Extras wurde von Bösmüller entwickelt, gefertigt und bedruckt.

Der Dom als Inspiration

Würstel und Schnitzel finden in der multifunktionalen, praktischen sowie lebensmittelkonformen Kartonverpackung ausreichend Platz. Die Verpackung besticht durch einen runden Basisteil, ein Steckfach für die Serviette sowie einer überaus praktischen Halterung für die Semmel. Die Grafik des To Go-Trays stammt vom internationalen Gestalter-Duo Kim+Heep aus Wien. Quelle der Inspiration war für Bösmüller der gotische Baustil des Stephansdoms mit seinen Fensterrosen und Kreuzgewölben.



Birgit Habermayer von Bösmüller mit dem Verpackungshit „Wurst To Go“.

Wünsche die ankommen.



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!

CPT
www.cpt-couvert.at